

EINE VORLAGE FÜR DEINE
NÄCHSTE E-MAIL ODER DEINEN
NÄCHSTEN ARTIKEL.

WORTE BAUEN WELTEN.
WIEBKE SCHMIDT

1. Starte mit einer Idee, worüber Du schreiben möchtest und formuliere einen Zielsatz (dieser ist nur für Dich).

Zum Beispiel: "Warum Du keine Werbesprache in Deinen E-Mails und Artikeln verwenden solltest."

2. Beginne Deine E-Mail mit einem fesselnden Gedanken.

Liebe/r NAME,

Leise ist das neue Laut im Marketing (kontroverse Meinung). Texte, die mit Werbesprache aufwarten, z.B. solche, die mit Hype oder haltlosen Behauptungen arbeiten, werden mittlerweile im Marketing als notwendiges Übel akzeptiert.

Ich möchte Dir heute aufzeigen, warum Du auf keinen Fall mit Werbesprache aufwarten solltest, wenn Du Deine Leser wirklich erreichen und sie zu treuen Kunden machen möchtest.

3. Skizziere den Inhalt Deiner E-Mail in Stichpunkten.

Warum solltest Du nicht mit Werbesprache aufwarten?

- {Punkt #1}
- {Punkt #2}
- {Punkt #3}

Hier ist, was Du stattdessen tun kannst:

- {Punkt #1}
- {Punkt #2}
- {Punkt #3}

4.(Optional) Schließe den Kreis, indem Du zum ersten fesselnden Gedanken zurückkehrst. Zum Beispiel:

Du siehst, "Leise ist das neue Laut", denn nur so bleiben Verstand und Herz geöffnet.

Bis nächste Woche.

{NAME}